

Telegraphisten: Hr. Wilhelm Metz, Neuschöne-
feld 35.

- Joh. Sarp, Antonstr. 21.

Telegraphenbote: März.

128. Kön. Sächs. Staats-Telegraph.
(Siehe 2. Abth. Seite 222.)

129. Theater-Geschäfts-Bureau.

1) Victor Kölbl (Firma: Sturm u. Koppe),
Redaction der allgemeinen Theater-Chronik
(Begründet 1832) und Theateragentur für
ganz Deutschland und die ausländischen
Deutschen Bühnen. Petersstr. 36, Hôtel de
Bavière.

2) Robert Schröter, Centralbureau für The-
ater u. Opern-Vermiethungsanstalt. Frank-
furter Str. 26.

3) Hermann Carl Ulbricht, Katharinenstr. 9.

130. Historisch-theologische Gesellschaft.

(Gestiftet am 22. September 1814 und durch aller-
höchstes Rescript bestätigt am 18. April 1845.)

Vorsitzender: Hr. D. Niedner in Wittenberg.
Gesellschafts-Ausschuß.

Hr. Prof. D. Hölemann.

- Prof. D. Bülow, Ritter etc.

- Bibliothekar D. Goldhorn.

- Hofrath Oberbibliothekar D. Gersdorf,
Comthur etc.

- Prof. D. Lindner jun.

131. Turn-Verein.

(In der Turnhalle, Holzgasse, Dessauer Hof.)
Beitrag monatlich 7½ Ngr., halbjährlich 1½ Thlr.
Übungen für Erwachsene: Montags, Dienstags,
Donnerstags und Freitags von 7—9 Uhr Abends,
Mittwochs und Sonnabends von 11—1 Uhr Mit-
tags. Für Mädchen: Mittwochs und Sonnabends
von 3—5 Uhr, für Knaben von 5—7 Uhr.

132. Vereins-Dampf-Bierbrauerei.

Directorium.

Hr. Friedr. Herm. Handwerck, Kaufmann,
Vorsitzender.

- Adv. D. Carl Aug. Andriessky sen.,

Vicevorsitzender.

- Friedr. Wilh. Engelmann, Destillateur.

Stellvertreter:

Hr. Prof. D. Schmiedt,
Ausschuß.

Hr. Adv. Robert Zenker, Vorsitzender

- Stadtrath Wilh. Felsche, Vice-Vorsitz.

- C. F. Dietrich, Stuccateur.

- J. G. Dittrich, Kaufmann, Gold- und
Silberdraht und Gespinnstwaarenfabrikant.

- Eduard Hoffmann, Banquier.

- Robert Hoffmann, Buchhändler.

- Oscar Leiner, Buchhändler und Buch-
druckereibesitzer.

Hr. Carl Schönherr, Kaufmann (Firma: J.
C. Kreller u. Comp.)

- D. F. H. Staritz, Zimmermeister.

Stellvertreter:

- Wilh. Niemann, Holzhändler.

- Joh. Rolle, Kohlenhändler.

- Carl Wagner, Kaufmann.

133. Der Vincentius-Verein.

(Begründet zu Anfang 1855 — bezweckt zunächst
das sittliche Wohl armer Glieder der hiesigen ka-
tholischen Gemeinde besonders durch Unterbringung
armer Kinder in gute Pflege und Erziehung, nebst
Verabreichung von Natural-Unterstützungen an Arme
überhaupt. Die von ihm errichtete Waisenanstalt be-
findet sich in Lindenau 16.)

Hr. Fr. Stolle, Pfarrer, Vorstand.

- Frz. Ferrari, Kaufmann, Mitvorstand.

- A. De Liagre, Kaufmann, Cassirer.

- J. Jackowitz, Buchhändler, Segenrechnungs-
f.

- A. Dreßner, Kaplan, 1. Schriftführer
und Dirigent der Waisenanstalt.

- B. Mießler, Lehrer, 2. Schriftführer.

**134. Conc. Leipziger Vermittlungs-
Bureau**

(Schloßgasse 11. vermittelt den Ankauf, Verkauf,
Tausch, Pacht und Verpachtung von Grundstücken,
Darlehnung von Geldern auf Hypotheken etc.)

Inhaber:

Hr. Dekonomie-Commissar Gotth. Raumann.

- Carl Jul. Ulich, Dekonom.

- Adv. u. Ablös.-Commissar Herm. Wandel.

135. Vermittlungs-Bureau

für Juristen, Rechtsandidaten und Expedienten.
Lauch. Str. 15, bei der Expedition des
D. Hochmuth.

136. Volksbibliothek-Verein.

(Begründet 1851 von einer Anzahl Leipziger Ein-
wohner. Local: ehemalige Rathsfreischule (Schul-
gasse parterre.)

Zweck des Vereins ist: Förderung geistiger Fort-
bildung durch unentgeltlich den Einwohnern hie-
siger Stadt zur Benutzung gebotene gemeinnützige
Lectüre. Behufs dieser Benutzung werden die dem
Verein gehörigen, in dem Volksbibliotheks-Local
aufgestellten Bücher, wöchentlich Sonntags Vor-
mittags von 11—12 Uhr, und Mittwochs
und Freitags Abends von 7—9 Uhr unter be-
stimmten Bedingungen, welche daselbst einzusehen
sind, an Jedermann ausgeliehen. Als Mitglied
des Vereins wird jeder Leipziger Einwohner auf-
genommen, welcher einen jährl. Beitrag von min-
destens 15 Ngr. für die Zwecke der Volksbibliothek
gewährt. Geschenke von Büchern für die Volks-
bibliothek bestimmt, werden jederzeit gern entgegen-
genommen.

Directorium.

Vorsitzender: Hr. F. W. Ditz, ordentlicher
Lehrer der vereinigten Rathsf. und Wend-
lerschen Freischule, Director der Sonntagss-
chule der Loge Balduin zur Linde.